

Sweetheart or Treasure

Eifersucht ist eine Leidenschaft

Von Raiku

Kapitel 4: Verschwörungstheorien?

Titel: Sweetheart or Treasure

Teil: 4/?

Fandom: One Piece

Autor: Raiku

E-Mail: raikuchan@freenet.de

Pairing: Zorro x Sanji *hehe*

Rating: PG-16

Warnungen: Com, sap, angst, lemon?

Disclaimer: Diese Charaktere gehören nicht mir und ich mache auch kein Geld damit bla bla

Komment: X__x Habs nach längerem endlich mal wieder geschafft ein Kapitel zu schreiben. Nya ich hoffe das Cap ist halbwegs geworden, da ich teilweise das Gefühl hab, dass man was total nicht kapiert ~.~ Nya viel Spaß beim lesen~

Der Schwarzhaarige grinste leicht und nickte. "Natürlich bin ich es, oder sehe ich etwa so aus als sei ich ein Geist, hm?" Noch bevor er eine Antwort Seiten Ruffys erhalten konnte, sprang bereits eine frech grinsende Akari einen Schritt vor und schleuderte dem Größeren ein paar Messer aus Eis hingegen. Dieser zuckte nicht einmal mit der Schulter, sondern ließ sie in wenigen Sekunden, bevor sie ihn erreichten, mit seinem Feuer zu Wasser werden.

"Manno... Du weißt genau, dass ich Komplexe habe, dass mein Eis noch immer schmilzt... auch wenn es mittlerweile bei einer viel höheren Temperatur geschieht." Schmollend drehte sich die Rothaarige weg, wogegen Ace nur leicht mit den Schultern zuckte und näher auf die Gruppe zuging um die restlichen Anwesenden ebenfalls zu begrüßen.

"Ich kann auch nichts dafür, dass du es immer noch nicht gelernt hast. Du hattest mittlerweile genug Zeit dafür. Wahrscheinlich hast du einfach nicht richtig trainiert und die nur auf die faule Haut gelegt was? Dann ist es ja klar, dass du nicht gegen mich

gewinnen kannst. Auch nicht bei unserer kleinen Wette, denkst du nicht auch? Ich wette, du hast nicht einmal einen Anhaltspunkt."

Augenblicklich drehte sich Akari wieder um und funkelte den Schwarzhaarigen an, während die anderen nicht so ganz verstanden worum es eigentlich ging. Die einzige die noch von dieser Wette und den Umständen wusste war Maiako, doch diese befand sich ja nach wie vor auf dem Schiff und schlief wahrscheinlich noch wie ein Murmeltier.

"Hey, ich werde es dir schon zeigen, verlass dich drauf. Ich verliere nicht so einfach gegen dich kapiert? Schon allein aus Prinzip nicht. Ich werde die Wette gewinnen und dann wirst du vor mir auf die Knie gehen und mit anbeten." Die Arme vor der Brust verschränkend, setzte die Rothaarige ihren besten, arroganten Blick auf, den sie zu bieten hatte.

"... Hallo? Was für eine Wette meint ihr? Geht es da um irgendeinen Schatz oder so? Irgendwas, das richtig wertvoll ist?" Nun hatte sich auch Nami in das Gespräch eingemischt und ihre Augen schienen erwartungsvoll zu leuchten, als sie sich den riesigen Berg aus Gold, Juwelen und anderen Edelsteinen vorstellte, den sie sich vielleicht unter den Nagel reißen konnte.

"Nicht wirklich.", war die knappe Antwort Ace', der wohl gerade eine Welt für die Orangehaarige zerstörte, die geknickt die Schultern hängen ließ und sich abwendete um sich in der Nähe unter einem Baum hinzusetzen. Zorro und Sanji grinsten währenddessen unverholen, als sie den Schwarzhaarigen bemerkt hatten. Der Bruder von Ruffy war schließlich nett und irgendwie so komplett anders als sein kleiner Bruder.

"Komm mal mit..." Mit hochgezogener Augenbraue zog Ace Akari, unter den verständnislosen Blicken der anderen, mit sich, bis sie schließlich ein wenig abseits standen und so nicht belauscht werden konnten. "Haben die beiden es eigentlich mittlerweile hinbekommen zusammen zu kommen?", fragte er schließlich leise und sah die Kleinere fragend an.

Diese erwiderte den Blick ein wenig ratlos, da sie nicht wirklich wusste, was Ace meinte, auch wenn sie es sich teilweise denken konnte. Der Schwarzhaarige seufzte leise und strich leicht über die Krempe seines Hutes. "Na Sanji und Zorro. Haben die beiden endlich geschnallt, dass der jeweils andere in ihn verliebt ist? Oder tut Sanji noch immer so, als würde er ja unbedingt jeder Frau nachrennen müssen um so zu vertuschen, wen er wirklich liebt?"

Auf diese Worte hin hellte sich das Gesicht Akaris sichtlich auf, dennoch schüttelte sie den Kopf. "Dir ist es auch aufgefallen, ne? Das sieht doch eigentlich ein Blinder mit nem Krückstock, was für Blicke die sich zuwerfen, wenn sie denken, dass sie keiner sieht. Aber irgendwie schien es keiner bemerkt zu haben, nicht mal die beiden selbst haben den Blick des anderen gesehen oder sie verstehen nicht, was er zu bedeuten hat... Aber weißt du, ich hab mir schon vorgenommen die beiden zu verkuppeln... Ich weiß nur noch nicht ganz wie ich das machen soll..."

Die Augen des Schwarzhaarigen weiteten sich ein wenig. "WAS? Sie haben es immer

noch nicht geschafft? Das letzte Mal... na ja, damit auch das erste Mal, seit ich ihnen begegnet bin ist bestimmt schon ein Jahr her... oh ‚Mann‘... ich glaube wirklich, dass sie eine kleine Starthilfe brauchen, sonst schaffen die das nie. Am schlimmsten ist ja noch Sanji, der mit seinem Verhalten alles nur noch schlimmer macht. Vielleicht solltest du bei ihm anfangen." Leicht den Kopf schieflegend schielte er in die Richtung, in der die anderen noch immer zu ihnen hinüberstarrten.

Die Rothaarige kaute einige Momente nachdenklich auf ihrer Unterlippe herum und strich sich nebenbei einige nervige Strähnen hinter die Ohren. "Du hast Recht. Mit ihm fang ich an. Vielleicht schaffe ich es ja, dass er sich nicht mehr ganz so extrem verhält, sondern etwas normaler in Gegenwart von Frauen. Ihm würde es wirklich mal gut tun nicht immer so tun zu müssen, als fände er sie alle so hübsch und toll und überhaupt. Er sieht jedenfalls immer ziemlich verbissen aus, wenn er so einen Kommentar von sich gibt, auch wenn Nami und die anderen das nicht so bemerken.

So schwer kann das doch eigentlich nicht sein oder? Andererseits ist er mittlerweile wahrscheinlich so in seine Rolle gerutscht, dass es schwer werden könnte." Leise seufzte Akari auf und schloss für einen Moment die Augen, konnte man im Bezug auf diese Situation eigentlich wirklich optimistisch sein? So dumm wie sich ihre Verkuppelungsopfer anstellten...

"Ach, das schaffst du schon. Schließlich hast du es auch geschafft, viele in unserem Dorf zu verkuppeln." Aufmunternd lächelte der Größere der Jüngeren zu und wuschelte ihr leicht durch die Haare. "Aber ich habe es nie geschafft dich zu verkuppeln... aber ich kann auch nichts dafür, dass für dich nie der Richtige dabei war...", entgegnete Akari, die versuchte ihre Frisur halbwegs wiederherzustellen.

Wieder folgte ein Schulterzucken des Schwarzhaarigen. "Und ich lebe immer noch oder? Die meisten waren eh totale Nieten, da bin ich schon recht froh, dass niemand da war mit dem du mich hättest verkuppeln können." Ein kurzes Nicken der Rothaarigen folgte, die sich langsam umdrehte. "Wir sollten vielleicht mal zurückgehen Die starren uns noch immer an, als seien wir Marinesoldaten oder so. Und Sanji und Zorro ziehen sich wieder mal heimlich, gedanklich aus."

Schmunzelnd nickte der Ältere und setzte sich ebenfalls in Bewegung, beobachtete die Blicke des Blonden und des Grünhaarigen, die sich unauffällig, gegenseitig beobachten und nicht mal bemerkten, dass der jeweils andere dasselbe tat. Über solche Ignoranz... konnte man es so nennen? Vielleicht Naivität? Jedenfalls konnte Ace über solch ein Verhalten fast nur noch lachen.

Als sie wieder in der Nähe der Gruppe waren, hatte diese es endlich geschafft ihre Blicke halbwegs abzuwenden. Neugierig sah Nami sie dennoch an und versuchte so wohl herauszufinden, worüber sie geredet hatten. "Was war denn so wichtig?" Langsam stand sie auf und klopfte sich die Erde vom Rock. Akari tat das Ganze jedoch nur mit einer kurzen Handbewegung ab. "Nur eine kleine Lagebesprechung, das ist alles."

Gerade wollte die Orangehaarige fragen, was für eine Lagebesprechung das gewesen sein sollte, doch Ace kam ihr zuvor. "Tut mir ja Leid Leute, aber ich muss gehen. Muss

noch was wichtiges erledigen und hab keine Zeit mehr noch länger hier zu bleiben." Enttäuscht ließ Ruffy den Kopf hängen, er hatte nicht mal wirklich die Gelegenheit gehabt mit seinem Bruder zu reden.

Grinsend wuschelte dieser ihm, nachdem er ihm den Hut kurz abgenommen hatte, durch die schwarzen Haare. "Ich komm euch in einigen Monaten mal besuchen. Ich find euer Schiff bestimmt." Begeistert nickte sein kleiner Bruder und strahlte über das ganze Gesicht. "Und du streng dich an Akari. Wenn ich komme will ich wenigstens Fortschritte sehen. Du weißt ja wovon nicht wahr? Ich hab dir ja auch ein paar Tipps gegeben, das wird bestimmt klappen."

Die Kleinere streckte ihm nur die Zunge heraus, grinste im nächsten Moment jedoch frech. "Natürlich wird es klappen, was denkst du, wen du vor dir hast? Wenn ich mir etwas in der Richtung in den Kopf gesetzt habe, dann wird das auch was. Das weißt du ganz genau. Aber jetzt geb ich dir mal einen Tipp. Du solltest mal was anderes suchen als das was unsere Wette ausmacht. Du weißt, nicht jeder auf dem Meer ist eine Niete und irgendwann klappt es bestimmt. Ansonsten muss ich halt nachhelfen." Das Grinsen wurde noch ein wenig breiter, als der Schwarzhäarige mit den Augen rollte.

"Du bist so eine Nervensäge...." Kopfschüttelnd drehte sich Ace um und winkte den anderen, die gedanklich versuchten zu verstehen, worüber die beiden gesprochen hatten, zu. Diese winkten nach einigen Augenblicken zurück und riefen ihm noch einige Abschiedsworte hinterher.

Mit einem breiten Grinsen drehte sich Akari zu dem Rest ihrer Gruppe und neigte ihren Kopf leicht zur Seite. "Wollen wir dann mal weiter? Wir brauchen doch immer noch Wasser oder? Mit meinem Eis geht das ja nicht. Das schmilzt erst bei gut fünfhundert Grad." Ohne auf die Antwort, auf die sie wohl noch länger hätte warten müssen, zu warten, ging sie an Nami vorbei und steuerte einen Trampelpfad an, der sich in der Nähe befand.

Kopfschüttelnd folgten die anderen ihr und hatten es längst aufgegeben über die Bedeutung der Worte nachzudenken. Sofern die Rothäarige es nicht erklären wollte, würde sie wohl eh nie den Sinn erfahren. Doch da hatten sich zwei Personen geschnitten, diese würden noch schneller als ihnen lieb war erfahren was Sache war, nur wussten sie es noch nicht.

Gut gelaunt bahnte sich Akari derweil ihren Weg durch die Büsche und anderes Grünzeug, während sie sich schon einen Plan zurechtlegte, wie sie Sanji und Zorro zusammenkriegen sollte. Zorro bräuchte wohl nur einen kleinen Schups, Sanji wäre wohl eine härtere Nuss, jedenfalls glaubte sie das.

Nami sah sich suchend nach einer Wasserquelle um und hatte nach einiger Zeit einen kleinen Fluss entdeckt, der hinter einigen höheren Bäumen und Gestrüpp versteckt war. Das Wasser war kristallklar und geradezu dafür gemacht um es zu trinken. Zufrieden ließ sie ihre Finger in das angenehm temperierte Nass sinken und seufzte leise auf. Das war mehr als angenehm.

Doch ihre verträumten Momente hielten nicht lange, da Ruffy und Co. im

Handumdrehen einige Fässer mit Wasser gefüllt hatten und sie somit zum Schiff zurückkehren konnten.